

Bundesinstitut für  
gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärmedizin



und

Gesellschaft für Mykotoxinforschung e.V.

---

## 24. Mykotoxin-Workshop

Einladung  
Programm

Berlin – Marienfelde  
**vom 03. bis 05. Juni 2002**

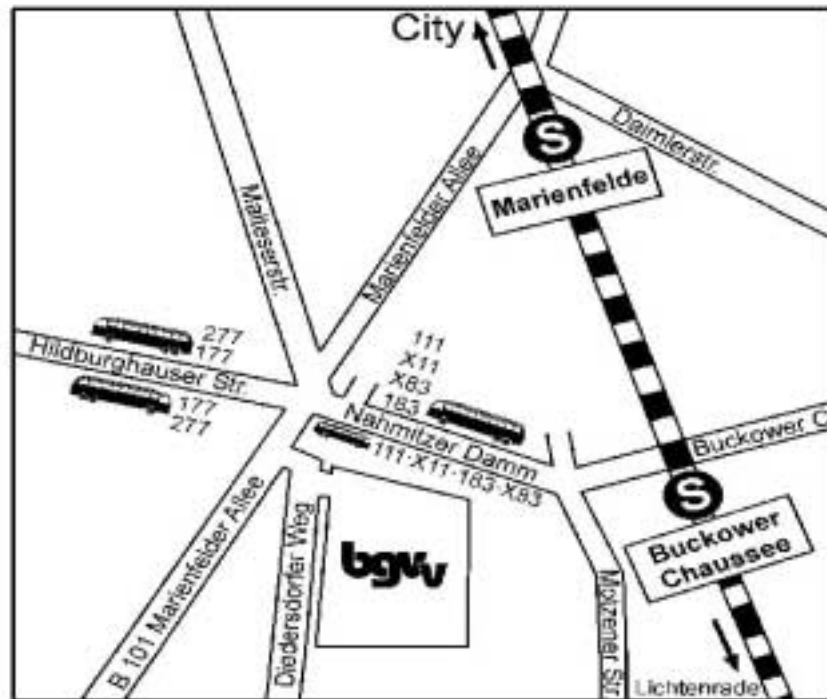
Adresse des Tagungsortes:

**BgVV**  
Bereich Marienfelde  
Diedersdorfer Weg 1

12377 Berlin

Wir freuen uns, Sie am **03.06.2002** in unserem Institut in Marienfelde begrüßen zu dürfen.

## Hinweise zur Anreise



### Von den Flughäfen:

#### **Berlin – Tegel (TXL)**

Flughafenbus X9 (Richtung Zoologischer Garten) bis „U Jakob – Kaiser – Platz“

U – Bahn U7 (Richtung Rudow) bis „U Berliner Strasse“

U – Bahn U9 (Richtung Rathaus Steglitz) bis „S + U Rathaus Steglitz“

Bus 183 oder X83 (Richtung Nahariyastrasse) bis „Nahmitzer Damm/Marienfelder Allee“

Zeit: ca. 60 Min.

#### **Berlin – Tempelhof (THF)**

U – Bahn U6 bis Endstation „U Alt Mariendorf“, Ausgang **entgegen** Fahrtrichtung rechts

Bus 111 (Richtung Dahlem/Am Waldfriedhof) bis „Nahmitzer Damm/Marienfelder Allee“ oder Bus 177 (Richtung Waldsassener Str.) oder Bus 277 (Richtung Réaumurstr.) bis „Hildburghäuser Str.“

Zeit: ca. 45 Min.

#### **Berlin – Schönefeld (SXF)**

Flughafenbus 171 bis „U Rudow“

U-Bahn U7 bis „U Johannisthaler Chaussee“

Bus X11 (Richtung Dahlem Dorf) bis „Nahmitzer Damm/Marienfelder Allee“

Zeit: ca. 50 Min.

### Vom Bahnhof

#### **Berlin Zoologischer Garten**

U-Bahn U9 (Richtung Rathaus Steglitz) bis „S+U Rathaus Steglitz“

Bus X83 oder 183 (Richtung Nahariyastr.) bis „Nahmitzer Damm/Marienfelder Allee“

Zeit: ca. 45 Min.

### Mit dem Auto

**Von Süden** (von Norden nur mit Stadtplan oder Ortskenntnis!)

Autobahn Berliner Ring bis Ausfahrt „Teltow/Luckenwalde“

auf der B 101 bleiben, Richtung Berlin Tempelhof, durch Großbeeren bis Marienfelde fahren: B101 heißt dann „Marienfelder Allee“

4te Straße rechts abbiegen: Diederdsdorfer Weg

Zeit: ca. 15 Min. von Ausfahrt „Teltow“

## Abstracts & Proceedings

Einsendetermin für die Abstracts:

**3. Mai 2002**

Bitte senden Sie alle Beiträge per eMail an  
oder per Fax

**a.michalsen@bgvv.de**  
**01888 412-4360**

Nach Einsendeschluss können eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden.

Weitere Informationen unter:

**www.mykotoxin.de**

### Autorenhinweise (Abstracts):

Textverarbeitung: Microsoft Word  
Rand: 2.5 cm  
Schrift: Arial

Schriftgröße:

Titel 14 Fett  
Autoren 12  
Institut 10  
Text 11 einzeilig

Seitenzahl: 1

### Autorenhinweise (Proceedings)

Proceedings werden in einem Sonderheft der Zeitschrift „*Mykotoxin Research*“ publiziert. Bei der Registrierung erhalten Sie die Richtlinien und die notwendigen Informationen.

**Posterwände:** Breite 94 cm Höhe 150 cm

### Ansprechpartner (01888 412 – D:)

Für Rückfragen stehen Ihnen

Frau <b>Zimmermann</b>	(D: 3532)
Frau Dr. <b>Kapp</b>	(D: 3299)
Herr Dr. <b>Weber</b>	(D: 3298)
Herr Dr. <b>Matthiaschk</b>	(D: 3416)

zur Verfügung.

### Rahmenprogramm

Montag 03.06.2002

ab ca. 18<sup>00</sup> Uhr gemeinsames Abendessen  
(Marienfelde)

Dienstag 04.06.2002

Schiffahrt durch die Innenstadt Berlins  
Verleihung des Wissenschaftspreises  
gemeinsames Abendessen auf dem Schiff

## Programm

**Montag, den 03.06.2002**

08:00 – 09:00 **Registrierung**

09:00 – 09:30 **Begrüßung**  
**Prof. Dr. Arnold, Leiter BgVV**  
**Prof. Dr. Usleber, Gesellschaft für Mykotoxinforschung e.V.**  
**n.n. ,BMVEL**

### Mykotoxine in Lebensmitteln und Gesundheitsschutz

09:30 – 10:30

*Vorträge*

Rosner H. **Gesetzliche Regelungen für Mykotoxine in Lebensmitteln**

Thielert G. **Aflatoxin in Erdnüssen – Inspektionsreise nach Ägypten**

Degen G. H. **Ochratoxin A Analysen im Blut von Wertstoffsortierern und Deponiearbeitern: Zwischenauswertung (Vortrag o. Poster)**

10:30 – 11:00

*Kaffeepause*

11:00 – 12:00

*Vorträge*

Ostrý V. **Raisins, ochratoxin A and human health**  
Ruprich J.  
Skarkova J.

Gareis M. **Ochratoxin A in Bierhefe**

Bosch H. **Screening von OTA und DON in deutschen Bieren von 1995 – 2000**  
Winkelmann L.

12:00 – 13:30

*Mittagessen*

13:30 – 14:50

*Vorträge*

Weiss R. **Toward the analysis of mykotoxins in beverages – molecularly imprinted polymers for deoxynivalenol and zearalenone**

Zoller O. **Zearalenongehalt in Lebensmittelproben des Detailhandels**

Humpf H. U. **Bildung von Fumonisinartefakten in thermisch behandelten Lebensmitteln**

Nuryano **Survey of Fumonisin B<sub>1</sub> in Indonesian Corn – based Food and Feedstuffs**

14:50 – 16:30

*Kaffeepause, Posterpräsentation und Firmenausstellung*

16:30 – 17:30

*Vorträge*

Ellner F. **Mykotoxine in Kartoffelknollen mit *Fusarium* – Trockenfäule**

Krska R. **Einsatz und Entwicklung von zertifizierten Referenzmaterialien für die Mykotoxinanalytik**

Stroka J. **The Impact of Correction of Analytical Results for Recovery in Mycotoxin Determination**  
v. Holst Ch.  
Anklam E.

Pallaroni L. **Alternative Extraction Methods for Zearalenone: Microwave Assisted Extraction and Pressurised Solvent Extraction**  
v. Holst Ch.  
Anklam E.  
Bjoerklund E.

Ab ca. 18:00

*Gemeinsames Abendessen im BgVV, Marienfelde*

**Dienstag, den 04.06.2002**

Fusarientoxine in Getreide und Futtermitteln

09:30 – 10:30

Vorträge

Griesshaber D. **Simultane Bestimmung von strukturell unterschiedlichen Mykotoxinen in Getreide mit HPLC-MS – Probenaufarbeitung und Methodenoptimierung**

Kogel K. – H. ***Fusarium* – infections and mycotoxins under extensive and intensive winterwheat production systems**

Kos G. **Klassifikation von verpilztem Mais mittels Infrarotspektroskopie und chemometrischer Auswertung**

10:30 – 11:00

Kaffeepause

11:00 – 12:20

Vorträge

Lew H. **Trichothecengehalt von Nackt- und Spelzhafer**

Reutter M. **Mykotoxingehalte in Getreide und Futtermitteln Schleswig – Holsteins – Erhebung aus 2001**

Richter W. **Mykotoxine in Futtergetreideproben aus landwirtschaftlichen Betrieben**

Steinkeller S.  
Shala-  
Mayerhofer V.  
Langer I. **Zum Einfluss der Bodenbearbeitung auf den Fusarienbefall in unterschiedlichen Fruchtfolgesystemen**

12:20 – 13:30

Mittagspause

Mykotoxine in der Tierernährung

13:30 – 15:10

Vorträge

Blank R. **Untersuchungen zum ruminalen Abbau und zur Pharmakokinetik von Ochratoxin A beim Schaf**

Schatzmayr G. **Nachweis der Ochratoxin A – Detoxifikationsaktivität von Rumenfluid, Darminhalten und Bodenproben sowie Isolierung der relevanten Mikroorganismen aus diesen Habitaten**

Dänicke S.  
Weberschär K.-  
H.  
Geideken D.  
Meyer V. **Einfluss von *Fusarium*-toxin kontaminiertem Weizen in der Wiederkäuerernährung**

Döll S.  
Dänicke S.  
Schnurrbusch  
U.  
Flachowsky G. **Einfluss von *Fusarium*-toxin – kontaminiertem Mais auf die Leistung und Tiergesundheit weiblicher Absetzferkel**

Razzazi E. **Metabolisierung von DON beim Schwein: Bestimmung von DON und DON – 1 im Urin vom Schwein mittels HPLC/APCI/MS**

15:10 – 16:30

Kaffeepause, Posterpräsentation und Firmenausstellung

16:30 – 17:45

Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Mykotoxinforschung e. V.

18:00

Abfahrt der Busse zum gemeinsamen Ausflug und Abendessen, eingeschlossen der Verleihung des „Brigitte Gedek – Wissenschaftspreises für Mykotoxinforschung“

23:00

Ende der Schifffahrt

**Mittwoch, den 05.06.2002**

Mikrobiologie und Toxikologie der Mykotoxine

09:30 – 10:30

*Vorträge*

Fink–Gremmels J.    **The role of oxidative stress in the toxicity of ochratoxin A**

Geisen R.            **Genetic Relationships of Ochratoxin producing Penicillia**  
Färber P.

Köhler H.            **Wirkung von Ochratoxin A und Ochratoxin C auf die Monozyten- und**  
Heller M.            **Lymphozytenfunktion**  
Rosner H.  
Gräfe U.  
Müller G.

10:30 – 11:00

*Kaffeepause*

11:00 – 12:00

*Vorträge*

Lebrun S.            **Haben Enzym polymorphismen fremdstoffmetabolisierender**  
                         **Enzyme Einfluss auf die Genotoxizität von Ochratoxin A?**

Schwerdt G.        **Programmierter Zelltod durch Interaktion von Ochratoxin A mit anderen Nephrotoxinen**

Senkpiel K.        **Vergleich von Zytotoxizitätsverfahren zur Beurteilung einer Schimmelpilz –**  
Schulz T.            **Sporenexposition**

12:00 – 12:30

*Abschlussdiskussion und Verabschiedung*

Pro Vortrag + Diskussion sind 20 Min. vorgesehen.